

Liebe Eltern!

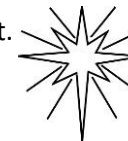
Wieder geht ein Kalenderjahr zu Ende. Wir schauen zurück auf ein Jahr, das wir so niemals erwartet hätten. Ein Hoffen und Sehnen nach Befreiung von dieser Pandemie bewegt uns alle. Wir wünschen uns allen die Kraft, einander beizustehen, wenn wir krank sind und Trost und Hilfe brauchen. Wir wünschen einander die Geduld, die Spannungen, die in der Luft liegen aushalten zu können. Wir wünschen einander den Frieden, der so notwendig ist einander zu ertragen. Wir wünschen einander die Liebe, die in Christus geboren ist, um uns zu erlösen, um bei uns zu sein, in solchen Stunden der Bedrängnis. Wir wünschen einander die Einsicht, die angeordneten Maßnahmen aushalten zu können, um einander zu schützen. Wir wünschen einander die Gelassenheit, uns nicht „aus der Fassung bringen zu lassen“. Wir wünschen uns, das wirklich Wesentliche vom Unwichtigen zu unterscheiden, um das Leben damit zu füllen. Wir wünschen uns Sensibilität füreinander, um niemanden auszugrenzen. Wir wünschen uns Dankbarkeit für die Ruhe, die uns durch den Wegfall vieler Termine geschenkt ist. Wir wünschen uns viele Stunden, um in der Familie gemeinsam das Fest der Geburt Christi feiern zu können. Es wird anders werden in diesem Jahr. Aber es wird ein Fest der Familien bleiben, wenn auch im kleinen Kreis.

Es ist mir ein großes Anliegen, Ihnen allen zu danken für die gute Zusammenarbeit, alles Wohlwollen, für die Rücksichtnahme mit dem Einhalten der Coronavorschriften, für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen, für alle Unterstützung, für das Mittragen der Anliegen des Kindergartens, die ja auch die Anliegen Ihrer Kinder sind. Ihnen Allen ein herzliches „Vergelt’s Gott“!!! Nur in gegenseitigem Annehmen kann Gemeinschaft gelingen.

Ein großer Dank geht auch an unser Team, die Raumpflegerinnen und alle Handwerker, die so treu für die Kinder Sorgen.

Herr Hans Glöbl hat seinen Dienst bei uns mit Ablauf dieses Jahres beendet. Wir verdanken ihm die gute und umsichtige Wartung,

Instandhaltung und Erneuerung unserer Spielplatzgeräte. Ihm sei an dieser Stelle ein ganz herzliches „Vergelt’s Gott“ gesagt.



### **Elternbeirat/Spende**

Ein herzliches „Vergelt’s Gott“ sagen die Gruppenleitungen und Kinder dem Elternbeirat für eine Spende von 250,-- € je Gruppe zu Weihnachten. Es gibt zur Weihnachtsfeier viele schöne Spielsachen.

### **Martinshörnchen**

Auch die Backküche bedankt sich für eine Spende von 50,-- € für die Martinshörnchen mit einem herzlichen „Vergelt’s Gott“ beim Elternbeirat.



### **Raiffaisenbank**

Auch in diesem Jahr dürfen wir uns wieder über eine Spende von 600,-- € von der Raiffaisenbank freuen. Die Vorschulkinder waren von der Belohnung für das Basteln des Christbaumschmuckes in Form eines Nikolauses sehr begeistert.



### **Verkehrswacht**

Wie jedes Jahr hat uns die Verkehrswacht wieder ein Christkind über 400,-- € bescheert. Die Kinder erhalten vier Laufräder und dazu die Fahrradhelme. Ein ganz, ganz herzliches „Vergelt’s Gott“!!!



### **Ferien**

Wie Sie bereits aus der Presse erfahren haben, gilt ab Mittwoch wieder Lockdown, d.h. der Kindergarten hat bereits ab Mittwoch, 16.12.2020 bis einschließlich 08.01.2021 geschlossen.

Bitte melden Sie sich, wenn Sie ganz dringend von Mittwoch, 16.12.2020 bis Freitag, 18.12.2020 jemanden für die Betreuung Ihres Kindes benötigen. Vielleicht lässt sich aber auch eine andere Lösung finden. Vielen Dank.

Es ist der Geist der Weihnacht, der uns mit Leben erfüllt und im Mantel der Liebe überwintern lässt. (Kalenderspruch an Weihnachten)

Ob´s draußen stürmt, ob´s draußen schneit, das soll mich nicht betrüben; ist´s doch die frohe Weihnachtszeit, die alle Kinder lieben. Da geht ein Engel durch die Welt, der alle Wünsche höret, und was ein gutes Kind bestellt, das wird ihm gewähret. Ich denke still der Eltern mein, die mich so herzlich lieben. Lass, Gott, mich ihre Freude sein, sie nimmermehr betrüben!  
(Weihnachtsweisheit aus dem 19. Jahrhundert)

Wir feiern Weihnachten, auf dass diese Geburt auch in uns Menschen geschieht. Wenn sie aber nicht in mir geschieht, was hilft sie mir dann? Gerade, dass sie auch in mir geschehe, darin liegt alles. (Weihnachtsweisheit von Meister Eckhart)

Denn es ist geboren die Liebe. Denn es ist geboren der Friede. Denn es ist geboren die Gerechtigkeit. Denn es ist geboren die Hoffnung. Denn es ist geboren die Freude. Es ist geboren das Licht in der Welt. (Weihnachtsweisheit aus Brasilien)

Es ist der Geist der Weihnacht, der uns mit Leben erfüllt und im Mantel der Liebe überwintern lässt. (Kalenderspruch zu Weihnachten)

Wir wünschen Ihnen ein frohes, gnadenreiches  
Weihnachtsfest und  
ein gesegnetes Neues Jahr 2021

## Elternbrief



Kindergarten Zum Schutzengel  
Mallersdorf